

Ein Traum wird Realität: „Zebras“ mit allen Stars in der Bergstadt Heute um 20 Uhr Anwurf zum DHB-Pokalspiel zwischen Obernkirchen und Kiel

Handball (hoh). Das Highlight des Jahres findet am heute um 20 Uhr in der Obernkirchener Sporthalle „Am Kammweg“ statt. In der zweiten DHB-Pokalhaupttrunde ist für die heimischen Handballer des MTV Obernkirchen ein Traum zur Realität geworden. Die Bergstädter empfangen den Serienmeister und Renommierklub mit allen Handballstars des Bundesligisten THW Kiel.

„So ein Hammerlos bekommt man als Verein nur ein Mal in der Handball-Historie! Ein echter Glücksfall“, freut sich MTV-Trainer Peter Edelbüttel auf diese reizvolle Aufgabe.

Die MTV-Verantwortlichen erwarten eine Traumkulisse mit Pauken und Trompeten. Die Zuschauer können sich auf einen Hauch von Bundesliga-Atmosphäre freuen. An der Abendkasse sind sogar noch Stehplatzkarten zu haben!

„Wir wollen uns achtbar aus der Affäre ziehen, gut verkaufen und die Profis ein bisschen ärgern“, hofft Edelbüttel. Natürlich ist das auch eine tolle Herausforderung für meine Mannschaft, sich am Gegner unter Wettkampfbedingungen zu messen. Da werden die Jungs spüren, was für eine Luft bei einem europäischen Spitzenklub weht“, prophezeit der Handball-Experte.

Die Zebras werden bereits am Mittwoch Vormittag ein Tageshotel beziehen, man munkelt das Schlosshotel Bückeberg, und bereiten sich profihaft auf die Pokalbegegnung vor.

Der Tabellenzweite der Bundesliga wird sich von den Underdogs nicht überraschen lassen. THW-Trainer „Noka“ Serdarsic verfügt in dieser Saison über ein absolutes Top-Team und erwischte einen Traumstart. Mit der neuen Schweden-Power Marcus Ahlm, der für den Jahrhundert-Handballer Magnus Wislander am Kreis verpflichtet wurde, und dem Handballer des Jahres Martin Boquist im linken Rückraum, katapultierten sich die Zebras an die Tabellenspitze der Liga. Rechtsaußen Johan Pettersson und Nationaltorwart Mattias Andersson komplettieren das schwedische Starquartett. Kapitän Stefan Lövgren ist zur Zeit verletzt. Ebenfalls ein Schwede.

Aber auch deutsche Nachwuchskräfte wurden verpflichtet. Christian Zeitz und Adrian Wagner müssen sich gegen die international bewährte Flügelzange mit dem Dänen Nikolaj Jacobsen durchsetzen. Zudem wirbeln im Rückraum der Pole Piotr Przybecki und der Slowene Roman Pungartnik. Ein internationales Starensemble.

Allerdings verloren die Schleswig-Holsteiner am Wochenende das Gipfeltreffen und wurden vom hochgewetteten Titelfavoriten TBV Lemgo mit einer empfindlichen 33:29-Niederlage vom Thron gestürzt. Obernkirchen hat vor dem Spiel des Jahres einige Verletzungssorgen. Mit Ralf Tavnay (Hexenschuss), Torsten Baier (Mandelentzündung) und „Harry“ Brockmann (Kieferbruch) fehlen gleich drei Stammakteure.

Trotzdem will das MTV-Team einen großen Pokalfight liefern. Alle sind heiß und bis in die Haarspitzen motiviert.